

Liebe Sally,

neben habe ich deinen Brief noch einmal gelesen, u. binne sehr dir nicht sofort (wie ich es mir vorgenommen habe) beantwortet zu haben. Wie soll ich dir nur klar machen, wie sehr du mir Unrecht tust wenn du mir einen Augenblick hast denken können dass meine Forderung für dich wie für die anderen Leipziger die mir nahe standen erbarmt wäre. Wie hast du das mir glauben können? Soll es wirklich nur der Grund sein dass ich zu wenig von mir schreibe? Ich habe doch nicht viel von mir zu berichten. Innerlich verläuft alles ziemlich einträglich, u. was mich innerlich bewegt ist schwer aufs Papier zu bringen. Ich arbeite 3-4 Stunden täglich, die übrige Zeit ist mit Unterricht erteilen u. anderen Dingen

ausgefüllt. Ich spiele zu Zeit Chopin-
Stücken Chopin-Balladen u. selbst
verständlich den Johann Sebastian.
Ich bin schon öfter aufgefordert
worden öffentlich zu spielen, habe
aber immer abge sagt, da ich mein
Spiel noch nicht für Konzertzeit
halte. Immer denn weißt tu wenn
noch, das ich Hemmnissen habe
beim Vorspielen, die ich trotz der
Mühe die ich mir gebe noch nicht
überwunden habe. Ob dies jemals
sein wird, weiß ich nicht manchen
bezweifle ich es. Ich habe vergebens
versucht das Buch der Anna Magdalena
Buch zu bekommen, das tu mir
empfohlen hat. Ich habe in letzter
Zeit einige gute Bücher von Stephan
Zweig gelesen. Ganz habe ich einiges
über die ewig, u. jetzt leider ganz
besonders aktuelle Judenfrage

gelesen. Jetzt lese ich vom Couventbore -
Katalog: das Wesen des Antisemitismus.
Es ist gut geschrieben u. ziemlich objek-
tiv. Hast du einiges von ihm gelesen?
Wenn sie doch etwas Neues mitzuteilen
will ich sie korrigieren dass ich seit
einigen Monaten Vorlesungen über
Kunstgeschichte höre, die mir manch-
mal wirklich Freische machen. -

Vorgestern habe ich ein Konzert
von zwei italienischen Künstlern
gehört, der eine ein Pianist mit Namen
Fenucci der andere ein Cellist Brunelli.
Sie haben beide ganz gut gespielt
u. es war interessant wie der
italienische Pianist sich gespielt
hat. Trotz dem das Spiel rhythmisch
gut durchgearbeitet war u. keines-
wegs ohne Frisieren war war es
doch keine deutscher Reich sondern
ganz italienisch aufgeant. Sie bei-

